Archiviert: Montag, 28. Oktober 2019 16:37:47

Von: Stefan Schmutzler

Gesendet: Dienstag, 22. Oktober 2019 12:45:21

An: Heimann, Fabian

**Betreff:** Versickerung Im Scheid **Vertraulichkeit:** Standard

Anhang:

18187\_Flächenansätze.pdf 8187\_Bemessung\_1-jährl.pdf 8187\_Bemessung\_20-jährl.pdf

Anlage 8 zu Vorlage 5779/2019

Hallo Herr Heimann.

anbei die für die Vorbemessung gewählten Flächenansätze, die Bemessung für eine 1-jährliches Ereignis und für ein 20-jährliches Ereignis.

Mit dem 1-jährlichen Ereignis haben wir die erforderliche Größe der Versickerungsfläche (= Sohlfläche) für eine Einstauhöhe von 30 cm ermittelt. Dazu wird eine Fläche von 215 m² benötigt. Damit ist eine ausreichend schnelle Entleerung (Begrenzung der Einstaudauer) gewährleistet, wie sie im DWA-A 138 gefordert wird. Um auch bei selteneren Regenereignissen einen gewissen Überflutungsschutz für die unterhalb liegenden Flächen zu gewährleisten, haben wir ergänzend dazu mit der gleichen Versickerungsfläche eine Berechnung für ein 20-jährliches Ereignis durchgeführt. Damit errechnet sich eine Einstautiefe von 78 cm.

Sohlfläche des Beckens : rd. 215 m²
 Beckentiefe : rd. 0.80 m

Unter Berücksichtigung der Topografie und Böschungsneigungen von 1 : 2 ergibt sich dafür die dargestellte Größe des Versickerungsstandortes.

Mit freundlichen Grüßen aus Thür

ppa. Stefan Schmutzler Stadtplaner und Wirtschaftsingenieur (FH) Ingenieurgesellschaft Dr. Siekmann + Partner mbH Segbachstraße 9 56743 Thür

Tel.: 02652 93937 - 15 Fax: 02652 93937 - 10 www.siekmann-ingenieure.de



Unsere Rufnummer am Standort Thür hat sich zum 1. Januar 2019 geändert! Bitte nutzen Sie folgende Rufnummer: 02652 93937 plus die Ihnen bekannte Durchwahl des Sachbearbeiters

Handelsregister:
Koblenz HRB Nr.: 13340
Geschäftsführer;
Dr.-Ing. Thomas Siekmann
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Jakob
Dipl.-Ing. (FH) Stefan Wickert

Die in dieser E-Mail enthaltenen Informationen sind möglicherweise vertraulich und können von rechtlicher Bedeutung sein. Diese Mail ist ausschließlich für den Adressaten bestimmt und jeglicher Zugriff durch andere Personen ist nicht zulässig. Falls Sie nicht der beabsichtigte Empfänger sind, ist jegliche Veröffentlichung, Vervielfältigung, Verteilung oder sonstige in diesem Zusammenhang stehende Handlung untersagt und unter Umständen ungesetzlich. Sollten Sie nicht der vorgesehene Empfänger dieser E-Mail sein, informieren Sie bitte den Absender und löschen Sie sie danach.

#### Hinweis zum Datenschutz:

Die DS-GVO findet ab dem 25. Mai 2018 Anwendung. Um auch weiterhin datenschutzkonform und sicher mit Ihren personenbezogenen Daten arbeiten zu können, haben wir unser Datenschutzkonzept und die Datenschutzerklärung entsprechend aktualisiert. Sie finden unsere überarbeitete Datenschutzerklärung auf unserer Internetseite unter

https://www.siekmann-ingenieure.de/extras/datenschutzbestimmungen/

Wenn Sie weiterhin E-Mails erhalten möchten, brauchen Sie nichts weiter zu tun. Wir werten dies als Ihre Zustimmung. Sollten Sie keine E-Mails mehr wünschen, was wir sehr bedauern würden, bitten wir um eine kurze Rückantwort auf diese Mail mit entsprechenden Hinweis. Erschließung des Neubaugebietes "Im Scheid", Mayen-Kürrenberg - Versickerung -

Vorplanung: Flächenansätze 18 187

### 1. Entwässerungsflächen

Größe des Baugebietes : rd. 0,48 ha

Ansatz Verkehrsflächenanteil : rd. 12 %  $\rightarrow$  0,06 ha  $\rightarrow$  Baugrundstücke : rd. 0,48 – 0,06 = 0,42 ha

		Befestigte Flächen			Unbefestigte Flächen			
Teilflächen	- A <sub>E,k</sub> - [ha]	BG [-]	- A <sub>E,b</sub> - [ha]	Ψ <sub>m,b</sub> [-]	- A <sub>u,b</sub> - [ha]	- A <sub>E,nb</sub> - [ha]	Ψ <sub>m,nb</sub> [-]	- A <sub>u,nb</sub> - [ha]
Verkehrsfläche	0,06	1,00	0,06	0,90	0,05	0,00	0,10	0,00
Baugrundstücke	0,42	0,45	0,19	0,85	0,16	0,23	0,10	0,02
Außengebiet	0,18	0,00		0,85		0,18	0,10	0,02
Summen	0,66		0,25		0,21	0,41		0,04

<b>A</b> <sub>u</sub> = 0,	21 -	+ (	0,04	=	0,26
----------------------------	------	-----	------	---	------

Neubaugebiet "Im Scheid", Mayen - Kürrenberg

#### Auftraggeber:

### Muldenversickerung:

### Eingabedaten: $V = [(A_u + A_S) * 10^{-7} * r_{D(n)} - A_S * k_f / 2] * D * 60 * f_Z$

Einzugsgebietsfläche	A <sub>E</sub>	m <sup>2</sup>	2.600
Abflussbeiwert gem. Tabelle 2 (DWA-A 138)	$\Psi_{m}$	-	1,00
undurchlässige Fläche	$A_{u}$	m <sup>2</sup>	2.600
Versickerungsfläche	As	m <sup>2</sup>	215
Durchlässigkeitsbeiwert der gesättigten Zone	$k_f$	m/s	1,0E-05
gewählte Regenhäufigkeit	n	1/Jahr	1,00
Zuschlagsfaktor	$f_Z$	-	1,20

örtliche Regendaten:

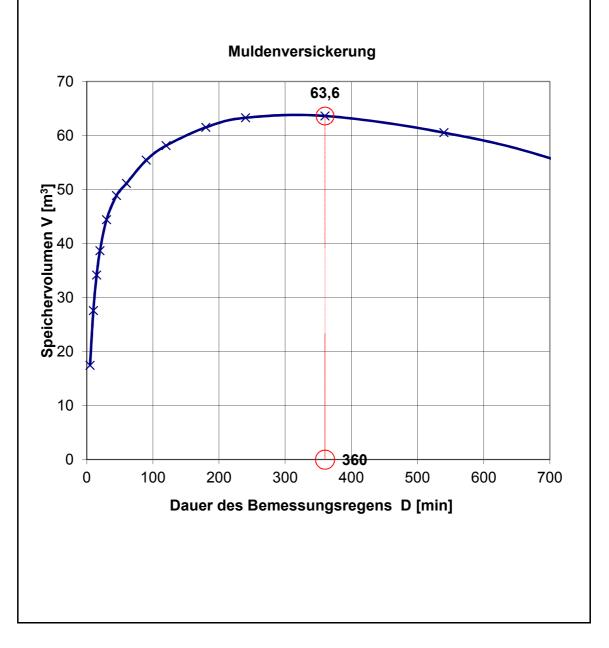
D [min]	r <sub>D(n)</sub> [l/(s*ha)]
5	176,1
10	139,9
15	116,2
20	99,2
30	76,9
45	57,4
60	45,9
90	34,2
120	27,7
180	20,7
240	16,8
360	12,5
540	9,4
720	7,6
1080	5,6
1440	4,6
2880	2,6
4320	1,9

Berechnung:

17,5 27,6 34,2 38,7 44,4 48,9 51,1 55,4 58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0 0,0	V [m³]
34,2 38,7 44,4 48,9 51,1 55,4 58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	17,5
38,7 44,4 48,9 51,1 55,4 58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	27,6
44,4 48,9 51,1 55,4 58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	34,2
48,9 51,1 55,4 58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	38,7
51,1 55,4 58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	44,4
55,4 58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	48,9
58,1 61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	51,1
61,5 63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	55,4
63,3 63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	58,1
63,6 60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	61,5
60,5 55,0 39,2 23,4 0,0	63,3
55,0 39,2 23,4 0,0	63,6
39,2 23,4 0,0	60,5
23,4 0,0	55,0
0,0	39,2
,	23,4
0,0	0,0
	0,0

#### Ergebnisse:

maßgebende Dauer des Bemessungsregens	D	min	360
maßgebende Regenspende	$r_{D(n)}$	l/(s*ha)	12,54
erforderliches Muldenspeichervolumen	٧	m <sup>3</sup>	63,6
gewähltes Muldenspeichervolumen	$V_{gew}$	m <sup>3</sup>	63,6
Einstauhöhe in der Mulde	$z_{M}$	m	0,30
Entleerungszeit der Mulde	t <sub>E</sub>	h	16,4



Neubaugebiet "Im Scheid", Mayen - Kürrenberg

#### Auftraggeber:

#### Muldenversickerung:

Eingabedaten:  $V = [(A_u + A_S) * 10^{-7} * r_{D(n)} - A_S * k_f / 2] * D * 60 * f_Z$ 

Einzugsgebietsfläche	$A_{E}$	$m^2$	2.600
Abflussbeiwert gem. Tabelle 2 (DWA-A 138)	$\Psi_{m}$	-	1,00
undurchlässige Fläche	$A_{u}$	$m^2$	2.600
Versickerungsfläche	As	$m^2$	215
Durchlässigkeitsbeiwert der gesättigten Zone	k <sub>f</sub>	m/s	1,0E-05
gewählte Regenhäufigkeit	n	1/Jahr	0,05
Zuschlagsfaktor	$f_7$	_	1,20

örtliche Regendaten:

D [min]	r <sub>D(n)</sub> [l/(s*ha)]
5	437,6
10	321,0
15	261,9
20	224,1
30	177,1
45	137,9
60	114,7
90	82,2
120	65,0
180	46,7
240	37,0
360	26,7
540	19,2
720	15,2
1080	11,0
1440	8,7
2880	4,8
4320	3,3

Berechnung:

V [m³]
44,0
64,3
78,4
89,3
105,4
122,3
134,8
143,0
148,7
156,4
161,5
166,8
168,4
165,8
158,1
143,6
59,0
0,0

#### Ergebnisse:

maßgebende Dauer des Bemessungsregens	D	min	540
maßgebende Regenspende	$r_{D(n)}$	I/(s*ha)	19,205
erforderliches Muldenspeichervolumen	V	m <sup>3</sup>	168,4
gewähltes Muldenspeichervolumen	$V_{gew}$	m <sup>3</sup>	168,4
Einstauhöhe in der Mulde	z <sub>M</sub>	m	0,78
Entleerungszeit der Mulde	t <sub>E</sub>	h	43,5

